



Gewerkschaft der Polizei

Mitglied der European Confederation
of Police (EUROCOP),

Landesbezirk Sachsen-Anhalt

GdP, Halberstädter Str. 120, 39112 Magdeburg

Presse - INFO

Halberstädter Str. 120, 39112 Magdeburg

Telefon: 03 91 / 611 60 10

Telefax: 03 91 / 611 60 11

E-Mail: .lsa@gdp-online.de

www.gdp-sachsen-anhalt.de

Konto: SEB Bank Magdeburg

Nr. 135 033 80 00 (BLZ 810 101 11)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

unser Zeichen

Datum

pe

19.03.2012

Für Nachfragen steht Ihnen: Koll. Uwe Petermann, 01520 8868857
zur Verfügung

zugesagte Mittel für Beförderungen drastisch gekürzt erneuter Wortbruch des Finanzministers - wir haben die leeren Verspre- chungen satt!!!

Nach der GdP vorliegenden Informationen hat Finanzminister Bullerjahn (SPD) für die anstehende Beförderungsrunde die Mittel für die Polizei auf fast die Hälfte eingekürzt. Die zugesagten 3,5 Mio. € sollten in den nächsten zwei Jahren den längst überfälligen Beförderungsstau abbauen. Die derzeit vorliegende Kabinettsvorlage des MF sieht dagegen für das gesamte Innenressort lediglich 3 Mio. € vor. Davon könnten max. 1,8 Mio. € für die Polizei verwendet werden.

Die GdP sieht dies als grobe Missachtung der Leistungen der Polizei und erwartet vom Ministerpräsidenten, dass er die Auseinandersetzung zwischen MI und MF beendet und die versprochenen Beförderungsgelder bereitgestellt werden.

Wir erwarten, dass der Ministerpräsident, sein Wahlversprechen einhält!!! Im Wahlkampf 2011 war der Abbau des Beförderungsstaus bei der Polizei ein Punkt des Sofortprogramms der CDU. Hier sollte endlich ein Zeichen gesetzt werden und den Worten auch Taten folgen.

Die GdP fordert die Landeregierung auf, nachfolgenden Spruch zu widerlegen: **„Es wird stets eine „Premiumleistung“ abverlangt, aber die Wertschätzung dafür liegt nur im „Discountbereich“!!!**

Landesbezirksvorstand

Achtung, um Verwechslungen mit anderen Verbänden auszuschließen bitten wir um die Verwendung der korrekten Bezeichnung „Gewerkschaft der Polizei“ oder „GdP“.